

Der Lehrgang Interreligiöse Interkulturelle Bildung möchte einen Beitrag leisten um Vorurteile und Missverständnisse dem „Anderen“ gegenüber zu erkennen und eine differenzierte Sichtweise öffnen. Wir begeben uns auf die Spur des Islam und suchen neue Zugänge im Umgang von ChristInnen und MuslimInnen. Neue Impulse sollen durch einen Einblick in die unüberschaubare Esoterik und ihr Verhältnis zu Christentum, Kirche und Wissenschaft gesetzt werden. Bei diesem komplexen Thema soll auch der praktische Ansatz nicht zu kurz kommen und neue Wege beschritten werden. So wird die Gestalt Jesu aus muslimischer Sicht beleuchtet. Ein Blick auf das schwierige Verhältnis zwischen Judentum und Islam soll neue inhaltliche Zugänge erschließen. Das Thema Diversität und Anerkennung ist ein Angebot, sich über einen kompetenten Umgang mit den neuen Herausforderungen Gedanken zu machen. Persönliche Stärkung und fundierte Informationen sind erforderliche Zutaten, um kompetent in einen Diskurs eintreten zu können.

Mag. Juliane Ogris

Interreligiöse Interkulturelle Bildung

020-1 IrL/IkL

Wir, die Anderen

Gegenseitige Wahrnehmung von Christentum und Islam

Unsere Wahrnehmung und unser Verständnis der „Anderen“ stützen sich oft nicht auf eine Auseinandersetzung mit ihnen, sondern auf eigene Vorstellungen und Konstruktionen. Die Veranstaltung möchte zeigen, wie sich im Laufe der Zeit das gegenseitige Verstehen von christlichen Kirchen und dem Islam gewandelt hat und welche Bilder vom jeweils Anderen heute verbreitet sind. Im Zuge dessen werden neuere Entwicklungen im Islam vorgestellt und klassische Missverständnisse zwischen ChristInnen und MuslimInnen aufgezeigt.

Referent: **Dr. Christian Feichtinger, MA**

Leitung: Mag. Juliane Ogris

Termin WS: **Mi 12.10.2011**

15:00 - 18:30 Uhr [4 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

020-2 IrL/IkL

Zeitgeist, Orbs und The Secret

Geschichte und aktuelle Formen der Esoterik

Das weite und schwer überschaubare Feld der Esoterik bietet ein reichhaltiges Angebot von Weltdeutung und Sinnstiftung. Dabei erscheint es völlig unklar, was

Esoterik überhaupt ist, auf welche Weise sie sich ausdrückt und wie ihr Verhältnis zu Christentum, Kirche und Wissenschaft aussieht. Die Veranstaltung möchte einen Überblick über Verständnis, Geschichte und Denkformen europäischer Esoterik sowie Bedeutung und Rezeption ihrer neueren Erscheinungsweisen geben.

Referent: **Dr. Christian Feichtinger, MA**

Leitung: Mag. Juliane Ogris

Termin SS: **Mo 05.03.2012**

15:00 - 18:30 [4 UE]

Ort: 9020, Diözesanhaus

Zielgruppe: alle RL

021 IrL/IkL

Interreligiöser Dialog -

Jesus im Islam und im Christentum

Besinnungsnachmittag

Im Mittelpunkt unserer diesjährigen interreligiösen Begegnung zwischen christlichen und muslimischen RL soll Jesus stehen. Informationen, Stellenwert und besonders der Umgang miteinander in der Schule sind uns wichtig. Kerim Edipoglu, der uns vom letzten Treffen in bester Erinnerung ist, wird aus muslimischer Sicht wichtige Fragen beantworten und auch zu aktuellen Themen Stellung nehmen. Passende Unterrichtsmaterialien sollen vorgestellt werden.

Referent: **Dr. Kerim Edipoglu**

Leitung: Daniela Fellner-Beer
Maria Ebner

Termin WS: **Di 22.11.2011**

15:00 - 18:30 [4 UE]

Ort: Pfarre Don Bosco

Zielgruppe: alle RL, evang. RL

Kooperation mit den evangelischen KollegInnen

Wahlveranstaltungen

046-2 FD SEK I

Religionsunterricht an der Neuen Mittelschule

Judentum und Islam

094 APS

Differenz und Anerkennung:

Herausforderungen und Anknüpfungspunkte für die pädagogische Praxis

007 TH

Das Judentum verstehen

Studententag